

Baubeginn am Hasselbachplatz: Gleiskreuz wird grundlegend erneuert

Magdeburg. In der kommenden Woche beginnt die Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB) mit der Erneuerung des Gleiskreuzes am Hasselbachplatz. Zahlreiche Straßenbahnlinien fahren veränderte Wege.

Nach 28 Jahren Dauernutzung wird das Straßenbahngleiskreuz am Hasselbachplatz grundlegend erneuert. Am Montag, dem 29. Januar ist Baustart für den ersten von zwei geplanten Bauabschnitten. Bis Mitte des Jahres werden dann die Bereiche Breiter Weg und Sternstraße sowie die Hallische Straße halbseitig für den Verkehr gesperrt.

Veränderte Straßenbahnlinienführung ab 29.01.

Da der Hasselbachplatz ein wichtiger Knotenpunkt im Straßenbahnnetz ist, haben die Bauarbeiten auch umfangreiche Auswirkungen auf den Linienverkehr. Konkret müssen vier Linien anders fahren, als bislang gewohnt. Die Streckenäste zwischen den Haltestellen Goldschmiedebrücke und Hasselbachplatz sowie zwischen den Haltestellen Hasselbachplatz und Gesellschaftshaus sind ohne Straßenbahnbetrieb.

Die **Straßenbahnlinie 2** fährt zwischen Budenbergstraße und Hasselbachplatz über den S-Bahnhof Buckau und den Südring. Im weiteren Verlauf fährt die Linie 2 zwischen Hasselbachplatz und Alter Markt über die Otto-von-Guericke-Straße, ohne den Schlenker über den Hauptbahnhof. Der Abschnitt Gesellschaftshaus bis Planckstraße wird ersatzweise von **Bussen der Linie 42** bedient.

Die **Linie 42** fährt zwischen den Haltestellen S-Bahnhof Buckau/Puppentheater und Halberstädter Straße über Gesellschaftshaus, AMO/Steubenallee und Planckstraße. An den jeweiligen Endpunkten bestehen Umsteigemöglichkeiten zu den Straßenbahnlinien.

Die **Straßenbahnlinie 5** fährt zwischen Klinikum Olvenstedt und Südring wie gewohnt und dann weiter nach Sudenburg. Der Abschnitt zum S-Bahnhof Buckau übernimmt die umgeleitete Linie 2 und auf dem Ast zwischen Messegelände und Innenstadt wird während der Bauzeit die Linie 6 fahren.

Die **Straßenbahnlinie 6** fährt zwischen Herrenkrug und Diesdorf, allerdings über den Nordbrückenzug. Hintergrund für diese Änderung ist eine notwendige Umleitung der Linie 10, diese übernimmt den Abschnitt Messegelände bis Allee-Center.



MAGDEBURG: **BEWEGTE ZUKUNFT**

Die **Straßenbahnlinie 8** ist nicht im Einsatz.

Die **Straßenbahnlinie 10** fährt zwischen Barleber See und Alter Markt in gewohnter Weise, wird dann aber über den Strombrückenzug zum Messegelände umgeleitet. Hintergrund dafür ist eine nicht ausreichende Kapazität der Kreuzung am City Carré, die einen Verkehrsfluss mit dann 6 Straßenbahnlinien im 10-Minuten-Takt nicht aufnehmen könnte.

Die Haltestellen Goldschmiedebrücke, Leiterstraße und Domplatz können im Bauzeitraum von den Straßenbahnlinien nicht angefahren werden. Fahrgäste werden gebeten die Haltestellen Haeckelstraße/Museum und Verkehrsbetriebe in der parallel zum Breiten Weg verlaufenden Otto-von-Guericke-Straße zu nutzen.

Änderungen im Bus- und Nachtverkehr

Die **Buslinie 59** kann den Hasselbachplatz nicht bedienen. Als Ersatz dient die Haltestelle Humboldtstraße in der Carl-Miller-Straße.

Im **Nachtverkehr** kommt es zu Änderungen für die **Linien N2, N3, N4 und N5**. Diese Umfahren den Hasselbachplatz über die Hegelstraße und Carl-Miller-Straße (außer N2). Ersatzhaltestellen werden in der Danzstraße, Ecke Breiter Weg, in der Hegelstraße Höhe Einsteinstraße, in der Harnackstraße Höhe Planckstraße, sowie in der Carl-Miller-Straße Höhe Humboldtstraße eingerichtet.

Weiterhin fahren die **Linien N1 und N8** als Straßenbahn, die **Linie N2** als Bus.

Veränderte Verkehrsführung rund um den Hasselbachplatz

Für den Individualverkehr kommt es rund um den Hasselbachplatz zu Änderungen. So ist die Sternstraße ab Einmündung Bölschestraße gesperrt und der Breite Weg ist nur in Richtung Hasselbachplatz befahrbar. Die Hallische Straße wird zur Einbahnstraße und ist für den Kfz-Verkehr nur stadtauswärts nutzbar. Umleitungen werden über die Carl-Miller-Straße und das Schleiufer ausgeschildert.

Radfahrende auf der Hallischen Straße in Richtung Hasselbachplatz müssen eine Umleitung über die Carl-Miller-Straße und Sternstraße fahren.

Im Bereich des Hasselbachplatzes kommt es, bedingt durch die notwendige Baufreiheit, zu Einschränkungen in der Begehrbarkeit und Querung der umliegenden Straßen.

Über die Bauarbeiten

Das Straßenbahngleiskreuz am Hasselbachplatz wird nach 28 Jahren Dauernutzung in zwei Bauphasen neugebaut.

In der ersten Bauphase vom 29. Januar bis zum 30. Juni 2024 werden die Bereiche Breiter Weg und Sternstraße gesperrt. In der zweiten Bauphase vom 1. Juli bis 16. Dezember 2024 sind dann die Bereiche Otto-von-Guericke-Straße und Hallische Straße an der Reihe.

Neben der Demontage der alten Weichen und Schienen, dem Einbau der neuen Teile, einer neuen Weichensteuerung sowie der Erneuerung des Oberflächenbelags, steht auch die Sanierung eines unterirdischen Kanals der SWM, der den Platz quert, auf der Agenda.

Im Zuge der Baumaßnahme werden außerdem die Oberleitungen der Straßenbahn ausgetauscht, erstmals Schienenschmieranlagen am Platz eingebaut, um die Geräusche der kreuzenden Straßenbahnen zu minimieren, sowie ein Fußgängerüberweg im Breiten Weg erneuert.

In das Gesamtvorhaben investiert die MVB 6,5 Millionen Euro.

Weiterführende Informationen und Übersichtspläne hat die MVB auf ihrer Internetseite unter www.mvbnet.de/hasselbachplatz zusammengestellt.